

Fakt: Auch borsäurefreie Kühlschmierstoffe erfüllen höchste Anforderungen

Dass zudem wassermischbare Kühlschmierstoffe ohne Borsäure nicht im Widerspruch zu maximaler Leistungsfähigkeit stehen, konnten die Eislinger Schmierstoffexperten bereits vielfach in der Praxis untermauern. So sind bereits heute borsäure- und formaldehyddepotstofffreie Hochleistungskühlschmierstoffe im Produktportfolio, die geradezu prädestiniert für schwierigste Zerspanungsprozesse sind.

Schließlich hat Zeller+Gmelin mit borsäurefreien Zubora-Produkten, wie der 65er- oder der 67er-Reihe, bereits in den letzten Jahren gezeigt, dass wassermischbare Kühlschmierstoffe ohne Borsäure keinen Widerspruch zu maximaler Leistungsfähigkeit darstellen, ohne Einbußen bei Langzeitstabilität, pH-Beständigkeit und Korrosionsschutz.

Hochleistungsschmierstoffe und Fluidmanagement aus einer Hand

Wie umfassend der Service der Schmierstoffexperten ist, zeigt das ZG Fluidmanagement. Damit der Schmierstoff arbeitssicher und lückenlos fließen kann, übernimmt das Tochterunternehmen ZG Fluidmanagement den kompletten Service von der Prozessoptimierung bis hin zur innerbetrieblichen Logistik.



Bild 1: Achtung: Borsäurehaltige Gemische können die Fruchtbarkeit von Mann und Frau beeinträchtigen und auch das Kind im Mutterleib schädigen. Spätestens ab dem 17. 12. 2022 ist bereits ab einer Konzentration von $\geq 0,3\%$ dieses Gefahrensymbol erforderlich.



Bild 2: Zubora - Zeller+Gmelin hat mit borsäurefreien Zubora-Produkten, wie der 65er- oder der 67er-Reihe, bereits in den letzten Jahren gezeigt, dass wassermischbare Kühlschmierstoffe ohne Borsäure keinen Widerspruch zu maximaler Leistungsfähigkeit darstellen



Bild 3: Zubora - BU: Hohe Standzeit garantiert: Mit optimal abgestimmten Formulierungen und einem ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis will Zeller+Gmelin seine Kunden von borfreien Kühlschmierstoffen überzeugen.

Die OELCHECK-Homepage erstrahlt in neuem Glanz!

Ansprechend, modern und benutzerfreundlich soll er sein – der Internetauftritt eines Unternehmens. Daher wurde die OELCHECK-Website überarbeitet: Navigation, Startseite und das Layout der Wissensplattform wurden neugestaltet und für die mobile Nutzung optimiert. Es ist der erste größere Relaunch seit fünf Jahren.



Vor der Umsetzung des Designs stand die Überarbeitung der Navigationsstruktur im Mittelpunkt. Mit dem Ziel, die Navigation intuitiver und strukturierter aufzubauen, sodass sich die Nutzer besser orientieren können und die gewünschten Informationen schneller finden.

Die Firmenwebsite ist die Visitenkarte eines Unternehmens im Internet – sie repräsentiert OELCHECK nach außen. Mit dem neuen Layout soll die Startseite übersichtlicher, zeitgemäßer und ruhiger werden. Ein responsives Design für mehr Nutzerkomfort war ein weiteres Anforderungskriterium, denn immer mehr User greifen mit Smartphone oder Tablet auf www.oelcheck.de zu.

Im oberen Teil der überarbeiteten Startseite zieht nun ein großes Banner das Interesse der Besucher auf sich. Das All-inclusive Analysenset wird präsentiert – der Kundennutzen formuliert. Unter dem Banner (Heroslider) ist die Homepage in Kacheln aufgeteilt. Darin sind die wichtigsten Themen platziert. Zudem haben die Nutzer der Seite jetzt die Möglichkeit, sich im Bereich „Service“ für unseren Newsletter anzumelden.

Lizenziert für Gast am 06.11.2023 um 13:40 Uhr